

Wanderfalken 2015 in Lübeck

Von Werner Peschel

01.01. 2015

Engelhardt.

1 Ex. am Dassower See.

08.01. 2015

Christian Höfs.

1 Ex. über der Altstadt-Süd

21.01. 2015.

Attendornstraße 36.

1 Ex. fliegt in Richtung Wakenitz

23.01. 2015.

Aegidienkirche.

Heute Vormittag reinigen wir die Nisthilfe im Turm. Die vom Vorjahr im Horst verbliebenen Reste werden alle entfernt. Der Sand im Nistkasten wird erneuert. Auch die noch am Horst liegenden Beutereste werden entfernt. Ein von den Stadtauben angefangenes Nest wird ebenfalls entnommen. Die Wände der Brutnische werden gesäubert und mit Desinfektionsmittel ausgesprüht. Schon am frühen Morgen wurde der Wanderfalke von Herrn Bünning am Turm gesehen und gehört. Zur Zeit der Reinigung wurde kein Wanderfalke an der Kirche beobachtet. Der Küster, Herr Meichsner, gab uns die Zusage, dass der Turmbereich um den Horstplatz abgesperrt wird. Wir hoffen nun auf ein gutes Brutjahr.

11.02. 2015.

Tim Herfurth.

1 Ex. jagend an der Jakobikirche.

15.02. 2015.

Engelhardt.

1 Ex. über dem Ortsgebiet Lübeck Schlutup.

18.02. 2015.

Aegidienkirche.

Am heutigen Vormittag beobachtet Frau Spohr einen Wanderfalken auf dem Anflugbrett zur Nisthilfe am Turm der Aegidienkirche. Er kam rufend angeflogen und verweilte längere Zeit an der Nisthilfe.

18.02. 2015.

Tim Herfurth.

1 Ex. kreisend über der Altstadt.

05.03. 2015.

Tim Herfurth.

1 Ex. über der Altstadt zum Turm der Jakobikirche.

06.03. 2015.

Tim Herfurth.

Heute sitzt der Wanderfalke wieder an derselben Stelle am Jakobiturm, während der zweite den Turm umfliegt.

09.03. 2015.

Um 12:15 wird ein Wanderfalke am Drägerpark, Richtung Eichholz fliegend beobachtet.

11.03. 2015.

Tim Herfurth.

1 Wanderfalke jagend an der Marienkirche. Später in Richtung Beckergrube abfliegend.

13.03. 2015.

Dom.

Um 17:30 beobachten wir am Dom zwei Wanderfalken auf den Antennen am Nordturm. Das ♀ sitzt auf der oberen Antenne und wird vom ♂ rufend umflogen. Beide Kopulieren und das ♀ fliegt anschließend auf das Anflugbrett der Nisthilfe im Domsüdgiebel. Es sucht die Nisthilfe nicht auf,

genießt aber die Abendsonne auf dem Anflugbrett. Herr Tim Herfurth berichtet mir auch, dass er an den Vortagen auch beide Wanderfalken am Turm der Jakobikirche beobachtet hat. Da die Wanderfalken aber auch immer am Dom beobachtet werden und sie nun schon an der Nisthilfe beobachtet wurden, haben wir die Hoffnung, dass sie dieses Jahr wohl am Dom brüten werden.

23.03. 2015. Dom.

Frau Dr. Fütting vom Museum für Natur und Umwelt, findet unter den Domtürmen eine frisch tote Bartmeise. An der Bartmeise sind keine äußerlichen Verletzungen festzustellen. Es kann sich aber um eine Beute die bei der Übergabe an das Weibchen herunter fiel handeln.

23.03. 2015. Meyer.

Am heutigen Vormittag beide Ex. am Dom.

26.03. 2015. Schulz.

Heute wird der Wanderfalke bei der Firma Nordgetreide in Schlutup, bei der Taubenjagd beobachtet.

02.04. 2015.

In den letzten Tagen wurden beide Wanderfalken wiederholt am Dom beobachtet. Auch saß das ♀ oft am Einflug zur Nisthilfe am Südgiebel des Doms. Es wurde auch beobachtet, wie sie in der Nisthilfe verschwand. Heute wurde am Südgiebel ein Gerüst aufgebaut, welches auch den Einflug zur Nisthilfe versperrt. Somit wird es wohl hier am Dom zu keiner Brut kommen.

09.04. 2015.

Bei der Nachfrage bei der Domgemeinde wurde mir berichtet, dass das Gerüst im Mai wieder abgebaut wird. Es wird nur eine neue Heizungsanlage über dem Kirchengewölbe eingebaut. Die Bauteile können nur von außen über das Gerüst und durch ein Giebelfenster in das Gewölbe transportiert werden.

12.04. 2015. Aegidienkirche.

Frau Spohr beobachtet heute den Wanderfalken an der Aegidienkirche. Es ist aber immer nur 1 Ex..

02.05. 2015. Tim Herfurth.

Heute wird ein Wanderfalke an der Herreninsel beobachtet. Er ist also noch immer da. Er wurde in der Zwischenzeit über Lübeck nicht gesehen.

21.05. 2015. Dom.

Das Gerüst am Dom ist nun wieder abgebaut. Die Bauarbeiter fanden in der Nisthilfe 6 Turmfalkeneier. Da in den Vorjahren der Turmfalke auch schon in der Nisthilfe erfolgreich gebrütet hat, ließ er sich auch in diesem Jahr nicht durch Gerüst und Bauarbeiten von der Brut abhalten.

24.05. 2015. Aegidienkirche.

Frau Spohr berichtet mir heute, dass sie an der Aegidienkirche keinen Wanderfalken mehr beobachtet hat. Es sind aber wieder viele Tauben am Kirchturm.

16.06. 2015. Marienkirche.

Heute beobachte ich das ♂ am Nordturm. Es sitzt wieder wie im vergangenen Jahr in der Dachrinnenecke am Nordturm.. Von dort startet es mehrmals und umfliegt beide Türme. Nachdem es auch an der Nistnische vorbeigeschaut hat, sitzt er nun auf dem Gerüst. Da das Gerüst mit Netzen umspannt ist und am Turm nicht gearbeitet wird, hat der Wanderfalke wohl doch wieder im Südturm gebrütet. Damit hat nun aber wirklich keiner gerechnet.

17.06. 2015. Aegidienkirche.

Heute beobachtet Frau Spohr wieder einen Wanderfalken auf dem Anflugbrett an der Turmluke.

23.06. 2015.

Marienkirche.

Bei den Turm und Gewölbeführungen in der Marienkirche, beobachtet Frau Weiß (Küsterin) wie die Teilnehmer, wenn sie auf der Galerie des Dachreiters stehen von den Wanderfalken schreiend umfliegen werden. Dies beweist uns, dass die Wanderfalken doch an der Marienkirche gebrütet haben.

25.06.2015.

Moreth.

Herr Moreth beobachtet heute zwei Jungfalken auf dem Gerüst am Südturm der Marienkirche.

27.06. 2015.

Marienkirche.

Am heutigen Abend beobachte ich 2 Jungfalken auf dem Gerüst und einen Jungfalken am Rande der Brutnische. Das ♂ sitzt wieder am Nordturm, das ♀ am Südturm. Da das Gerüst nur ca. 3 Meter neben der Brutnische steht sind wohl alle Jungfalken auf dem Gerüst flügge geworden. Bei einer Kontrolle auf dem Gerüst wurden keine Vögel hinter den Netzen gefunden. Auch wurden keine Jungfalken auf der Straße beobachtet.

01.07. 2015.

Katz.

Ein über der Jakobikirche kreisender Wanderfalke wird heute von Herrn Katz beobachtet

02. 07. 2015.

Jakobikirche.

Um 12:45 sitzt ein Wanderfalke auf der von der Beckergrube aus gesehenen Turmkugel.

16.07. 2015.

Zur Zeit werden über Lübeck keine Wanderfalken beobachtet.

07.08. 2015.

Auf einem Strommast zwischen Ratekau und Sielbeck, sitzt ein Wanderfalke

13.08. 2015.

Die Wanderfalken haben die Stadt wohl verlassen. In letzter Zeit wurden keine Beobachtungen gemacht.

22.09. 2015.

Tim Herfurth.

Tim beobachtet heute einen Wanderfalken am Turm der Marienkirche.

13.10. 2015.

Tim Herfurth.

Heute umfliegen 2 Ex. das Holstentor.

20.10. 2015.

Heute beobachte ich in der Hafenstraße einen Wanderfalken der von der Warburgbrücke kommend auf den Schornstein der ehemaligen Kochschen Schiffswerft fliegt.

31.10. 2015.

NSG Schellbruch.

Herr Entelmann beobachtet einen das NSG überfliegenden Wanderfalken

01.11. 2015.

Tim Herfurth.

Heute zwei Wanderfalken über der Altstadt.

13.11. 2015.

ornitho.

1 Ex. über der Altstadt.

01.12. 2015.

Tim Herfurth.

Tim beobachtet heute einen Wanderfalken am Mühlenteich.

02.12. n2015.

Heute beobachte ich einen Wanderfalken auf dem Sendemast am Kaisertor. Er sitzt unterhalb der Spitze Auf einem Querträger. Unter halb des Wanderfalken (ca. 8 Meter) acht Kormorane. In den acht Minuten meiner Beobachtung, bleiben der Wanderfalken und die Kormorane an ihrem Platz.

05. 12. 2015.

Tim Herfurth.

Auch heute wird der Wanderfalken von Tim am Mühlenteich beobachtet.

06.12. 2015.

Tim Herfurth.

Der Wanderfalken wird noch immer am Mühlenteich beobachtet. Da er jetzt öfters am Mühlenteich und am Dom beobachtet wird, wird er wohl in diesem Jahr auch hier überwintern. In 2014 wurde er zum Jahresende nicht über der Lübecker Altstadt beobachtet

30.12. 2015.

Andrea Engelhardt

Über der Altstadt ein jagender Wanderfalken.



Abb.1: Die Marienkirche in Lübeck mit eingerüstetem Turm, in dem trotz Bauarbeiten die Wanderfalken erfolgreich drei Junge aufziehen konnten. Foto: W. Peschel

Zusammenfassung:

Am Anfang des Jahres wurden beide Ex. beobachtet wie sie den Turm der Jakobikirche, den Turm von St. Aegidien, die Türme von St. Marien und die Türme vom Dom inspizierten. Da der Südturm von St. Marien zum Teil eingerüstet und mit Planen verhangen ist, haben wir ihn bei unseren Beobachtungen etwas vernachlässigt. Unser Augenmerk galt St. Aegidien und dem Dom. An diesen beiden Türmen wurden sie oft beobachtet. Sie sitzen auf den Anflugbrettern und inspizieren auch die Nisthilfen.. Am Dom wurden sie auch bei der Kopulation beobachtet. Anfang April waren sie fast nur noch am Dom anzutreffen. Auch wurden sie beobachtet, wie sie immer wieder die Nisthilfe

aufsuchten. Am 02. April wurde dann aber ein Gerüst am Südgiebel des Doms aufgebaut. Das Gerüst stand unmittelbar am Einflug zur Nisthilfe. Wie von der Kirchenleitung zu erfahren war, sollte eine neue Heizung auf dem Kirchengewölbe installiert werden. Obwohl das Gerüst Ende Mai wieder abgebaut wurde, wurde der Dom von den Wanderfalken gemieden. Sie wurden des öfteren über der Altstadt beobachtet, aber Hinweise auf eine Brut gab es nicht. Am 16. Juni entdeckte ich dann das ♂ in der Dachrinnenecke am Nordturm der Marienkirche. In den Jahren, an denen er im Südturm gebrütet hat wurde das ♂ oft an diesem Platz beobachtet. Durch die Lindenbäume an der Marienkirche ist dieser Platz nur schlecht ein zusehen. Auch wenn die Teilnehmer bei Gewölbeführungen innerhalb der Marienkirche auf der Galerie des Dachreiter stehen, werden sie vom Terzel teils lärmend umflogen. Nun haben wir die Sicherheit, dass die Wanderfalken auch dieses Jahr wieder an der Marienkirche brüten. Herr Moreth beobachtet am 25. Juni zwei junge Wanderfalken auf den obersten Gerüststangen. Am 27. Juni beobachte ich selbst zwei Jungfalken auf dem Gerüst und einen dritten Jungfalken am Rand der Brutnische. Die beiden Altvögel sitzen das ♂ am Nordturm an seinem angestammten Platz und das ♀ am Südturm. Alle drei Jungfalken wurden auf dem Gerüst flügge. Die Falken werden bis zum Jahresende an den Kirchtürmen und über der Altstadt beobachtet. Also sind uns die Wanderfalken auch dieses Jahr treu geblieben.